



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordneter Olaf Meister (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Fördermittel und Aufträge an das isw Halle

Kleine Anfrage - KA 7/421

Antwort der Landesregierung
erstellt vom Ministerium der Finanzen

1. Inwiefern hat die isw Institut für Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung gemeinnützige Gesellschaft mbH im Zeitraum von 2010 bis heute Landes-, Bundes-, europäische Fördermittel in welcher Höhe zu welchem Zweck durch welche Behörde oder Institution (z. B. durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt) erhalten? Bitte um Auflistung nach Aktenzeichen, fördermittelvergebender Stelle, Jahr, Zeitpunkt der Förderung, Gegenstand der Förderung, rechtliche Grundlage (Förderrichtlinie), Höhe der Fördersumme, Vor-Ort-Kontrolle (falls ja, mit Zeitpunkt/nein), Ergebnis der Verwendungsnachweisprüfung (sofern erfolgt).

Siehe hierzu Anlage 1.

2. Inwiefern hat die isw Gesellschaft für wissenschaftliche Beratung und Dienstleistung mbH im Zeitraum von 2010 bis heute Landes-, Bundes-, europäische Fördermittel in welcher Höhe zu welchem Zweck durch welche Behörde oder Institution (z. B. durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt) erhalten? Bitte um Auflistung nach Aktenzeichen, fördermittelvergebender Stelle, Jahr, Zeitpunkt der Förderung, Gegenstand der Förderung, rechtliche Grundlage (Förderrichtlinie), Höhe der Fördersumme, Vor-Ort-Kontrolle (falls ja, mit Zeitpunkt/nein), Ergebnis der Verwendungsnachweisprüfung (sofern erfolgt).

Siehe hierzu Anlage 2.

Hinweis: Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung. Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick den Acrobat Reader. Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.

(Ausgegeben am 03.02.2017)

3. **Welche vertraglichen Beziehungen bestehen seit Anfang des Jahres 2016 zwischen Institutionen und Behörden des Landes Sachsen-Anhalt (z. B. Ministerien, Investitionsbank Sachsen-Anhalt) und dem isw Institut für Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung gGmbH bzw. der isw Gesellschaft für wissenschaftliche Beratung und Dienstleistung mbH? Bitte um Auflistung nach Ressort, Vertragsschluss, Gegenstand der vertraglich vereinbarten Leistung, Höhe der Vergütung, Aktenzeichen.**

Siehe hierzu Anlage 3.

A	B	C	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q
Lfd Nr.	Ressort	Behörde/ Institution	Aktenzeichen	fördermittel- vergeben Stelle	Jahr des Zuwendungs- bescheides	Beginn der Förderung	Ende der Förderung	Gegenstand der Förderung	Förderrichtlinie/ rechtl. Grundlage	2010			2011		
										Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel
1	MB	MB	24-04031/162-2015 bzw. 25.112-162-2015	MB	2015	01.07.2015	31.12.2016	Projektförderung - Profilierung Kompetenzerkundung und Kompetenzerfassung für BRAFO -	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für bildungsbezogene Projekte und Angebote RdErl. des MK vom 1. 8. 2007 (SVBL.LSA S. 283), zuletzt geändert durch RdErl. vom 22.07.2013 (SVBL. LSA S. 227)						
2	MJ	LVwA	21.08dsz03.09.1./00004/15/	LVwA	2015	01.07.2015	30.06.2017	Unterstützung und Förderung von Frauen in MINT Berufen	- EU-Verordnungen - Operationelles Programm Sachsen-Anhalt 2014 bis 2020 - den §§ 23 und 44 der Landeshaushaltsordnung des Landes Sachsen-Anhalt - Erlasse der EU-Verwaltungsbehörde für den ESF für die Förderperiode 2014 bis 2020 Ideenwettbewerb zur Förderung der Berufsorientierung für Schülerinnen ab der 11. Klasse und junge Frauen mit Hochschulzugangsberechtigung						
3	MLV			Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2012	26.11.2012	31.12.2013	Regionales Informationsbüro Berufsorientierung (RIBO)	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Regionalentwicklung in Sachsen-Anhalt						
4	MLV			Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2013	30.08.2013	31.12.2014	NaLa - Netzwerk ausbilden für die Landwirtschaft und den GaLa-Bau	Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen für die Gestaltung des Demografischen Wandels ;						
5	MLV			Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2014	06.06.2014	28.02.2015	Antragstellung des Projektes „Stärkung der multimodalen Logistik in Mittel- und Osteuropa“	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Regionalentwicklung in Sachsen-Anhalt						
6	MLV			Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2014	01.01.2015	31.03.2016	Schulnetz und Busverkehr in ländlichen Regionen Sachsen-Anhalts	Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen für die Gestaltung des Demografischen Wandels ; (3. Änderung am 10.07.2014)						
7	MLV			Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2015	20.05.2015	20.10.2015	Antragstellung des Projektes „Smart Chemistry Specialisation Strategy“	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Regionalentwicklung in Sachsen-Anhalt						
8	MS	LVwA	/15003000/25.02.1a/02003/10/	LVwA	2008	16.08.2008	31.12.2011	POE-Südrussland – Förderung von KMU beim Aufbau nachhaltiger Wirtschaftsbeziehungen zu Unternehmen in der GUS Anliegen des Projektes war es, die Gestaltung nachhaltiger Wirtschaftsbeziehungen durch Unterstützung der KMU bei der Ausgestaltung von Kooperationen durch das isw Institut zu begleiten. Diese Begleitung beinhaltete die Akquise interessierter KMU aus Sachsen-Anhalt, die Unterstützung bei der Erarbeitung entsprechender Unternehmenskonzepte sowie bei der Umsetzung von Maßnahmen für die Entwicklung notwendiger Kompetenzen der involvierten Beschäftigten der KMU (z.B. Interkulturelle Kompetenzen, gerichtet auf das Zielland), die Auswahl potentieller russischer Kooperationspartner sowie die Begleitung bei der Ausgestaltung der Kooperationsbeziehungen.	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Einzelprojekten zur präventiven Arbeitsmarktförderung mit besonderem Landesinteresse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt (Ideenwettbewerb / Auswahlentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)	50.398,97 €		151.196,90 €	44.569,86 €		133.709,60 €

A	B	r	S	T	U	V	W	X	Y	Z	AA	AB	AC	AD	AE	AF	AG	AH	AI
Lfd Nr.	Ressort	2012			2013			2014			2015			2016			Fördersumme gesamt	Vor-Ort- Kontrolle	Ergebnis der Verwendungs- nachweisprüfung
		Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel			
1	MB										165.988,97 €			142.607,28 €			308.596,25 €	NEIN	Noch nicht abgeschlossen.
2	MJ										39.074,67 €		41.049,78 €	1.177,51 €		104.958,97 €	271.576,29 €	NEIN	Verwendungsnachweis ist noch nicht fällig
3	MLV				80.000,00 €												80.000,00 €	Nein	Prüfung noch nicht abgeschlossen
4	MLV				20.000,00 €			60.000,00 €									80.000,00 €	Nein	Prüfung noch nicht abgeschlossen
5	MLV							14.000,00 €			6.000,00 €						20.000,00 €	Nein	Prüfung noch nicht abgeschlossen
6	MLV										70.466,80 €						70.466,80 €	Nein	Prüfung noch nicht abgeschlossen
7	MLV										17.080,00 €						17.080,00 €	Nein	keine Beanstandungen
8	MS							1.987,45 €		5.962,35 €							794.913,11 €	Nein, nicht erforderlich lt. Risikobewertung vom 29.11.2008	keine wesentlichen Beanstandungen

A	B	C	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q
Lfd Nr.	Ressort	Behörde/ Institution	Aktenzeichen	fördermittel- vergeben Stelle	Jahr des Zuwendungs- escheides	Beginn der Förderung	Ende der Förderung	Gegenstand der Förderung	Förderrichtlinie/ rechtl. Grundlage	2010			2011		
										Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel
9	MS	LVwA	/15003000/2 2.05.2a/0021 5/09/	LVwA	2010	01.11.2009	30.04.2012	<p>"Wissenstransfer zur Optimierung von Unternehmensprozessen im Zeichen der Krise" Bei dem Projekt ging es darum, die Krisenfestigkeit von Unternehmen durch Vermittlung von Methoden zur Aktivierung und psychischen Stabilisierung der Unternehmensmitglieder, zur Neuausrichtung interner Abläufe sowie zur betriebswirtschaftlichen Optimierung einschließlich der Einführung von stabilisierenden Finanzierungskonzepten zu erhöhen. Verfolgt wurden dabei folgende konkrete Ansätze: 1.Transfer fundierten wissenschaftlichen Wissens in KMU zur Bewältigung wirtschaftlich schwieriger Zeiten 2.Befähigung der wissenschaftlichen Wissensträger zur anwendungsbezogenen Aufbereitung ihres Wissens, sodass KMU dieses direkt verwenden können 3.Befähigung der Führungskräfte und Beschäftigten zur Nutzung von Hochschulwissen für die Gestaltung von Strategien und Lösungen zur Bewältigung von Veränderungsprozessen.</p>	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Einzelprojekten zur präventiven Arbeitsmarktförderung mit besonderem Landesinteresse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt (Ideenwettbewerb / Auswahlsentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)	51.757,47 €		155.272,40 €	28.096,91 €		84.290,73 €
10	MS	LVwA	/15003000/2 1.06.1a/0038 4/11/	LVwA	2011	16.08.2011	30.06.2015	<p>WISO-Partner KMU Es handelte sich um ein sogen. Wiso-Partner-Projekt gemäß der VO EFS 2007-2013 und wurde auf Vorschlag und ausdrückliche Förderempfehlung des Beirates der Wirtschafts- und Sozialpartner durchgeführt. Auf der Grundlage der Erfahrungen bei der Entwicklung, Erprobung und Umsetzung von POE-Strategien in KMU wurden Schlussfolgerungen zur Verstärkung und qualitativen Weiterentwicklung der Strategien und Methoden zur betrieblichen Fachkräftesicherung (insb. zur Umsetzung von POE-Maßnahmen) erarbeitet. Auf dieser Basis wurde mit wichtigen Projekten und Akteuren der Fachkräftesicherung und unter Beteiligung der Wirtschafts- und Sozialpartner ein Dialog initiiert, um die Strukturen der Fachkräftesicherung in Sachsen-Anhalt qualitativ und kooperativ weiterzuentwickeln. Die Erfahrungen, Erkenntnisse und Ergebnisse des Projektes wurden durch MS bei der Erarbeitung der Fachkräftesicherungsstrategie des Landes und bei der Programmierung der ESF-Förderperiode 2014-2020 im Handlungsfeld Fachkräftesicherung berücksichtigt.</p>	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Einzelprojekten zur präventiven Arbeitsmarktförderung mit besonderem Landesinteresse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt (Ideenwettbewerb / Auswahlsentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)				21.293,43 €		63.880,28 €
11	MS	LVwA	/15003000/2 2.14.1a/0107 0/11/	LVwA	2012	01.11.2011	30.06.2015	<p>Steps to work Hauptgegenstand des Projektes war die Verbesserung der Berufs- und Studienorientierung an ausgewählten Gymnasien in den Regionen MD, BK, JL, DE in Verbindung mit Unternehmen, Etablierung von Schule-Wirtschaft AG an Schulen zur Sicherung des Fachkräftebedarfs, wissenschaftliche Begleitung und Ableitung von Leitlinien zur Berufs- und Studienorientierung. Diese wurden in den Leitlinien zur Berufs- und Studienorientierung an Gymnasien (vgl. LT-Beschluss 6/4497) aufgegriffen. Ein durchgängiger Konzeptentwurf zur Berufs- und Studienorientierung von Klasse 9-12 an Gymnasien liegt gleichfalls vor.</p>	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Einzelprojekten zur präventiven Arbeitsmarktförderung mit besonderem Landesinteresse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt (Ideenwettbewerb / Auswahlsentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)						

A	B	r	S	T	U	V	W	X	Y	Z	AA	AB	AC	AD	AE	AF	AG	AH	AI
Lfd Nr.	Ressort	2012			2013			2014			2015			2016			Fördersumme gesamt	Vor-Ort- Kontrolle	Ergebnis der Verwendungs- nachweisprüfung
		Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel			
9	MS	8.354,88 €		25.064,66 €													352.837,05 €	Nein, nicht erforderlich lt. Risiko- bewertung vom 18.05.2011	keine wesentlichen Beanstandungen
10	MS	35.489,04 €		227.129,88 €			171.687,85 €	40.135,02 €		113.454,09 €			95.186,98 €				768.256,57 €	17.10.2014	keine wesentlichen Beanstandungen
11	MS	68.446,90 €		205.340,69 €	48.670,24 €		146.010,73 €	38.189,97 €		201.519,23 €			132.402,67 €				840.580,43 €	Nein, nicht erforderlich lt. Risiko- bewertung vom 12.04.2012	keine wesentlichen Beanstandungen

A	B	C	E	F	G	H	I	J	K	L			M			N			O			P			Q					
																			2010						2011					
										Lfd Nr.	Ressort	Behörde/ Institution	Aktenzeichen	fördermittel- vergeben Stelle	Jahr des Zuwendungs- escheides	Beginn der Förderung	Ende der Förderung	Gegenstand der Förderung	Förderrichtlinie/ rechtl. Grundlage	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel
12	MS	LVwA	/15003000/2 2.14.1a/0061 7/12/	LVwA	2012	01.09.2012	30.06.2015	MoBi-Kig+ "Motivation und Berufsorientierung - Kinder gewinnen" Hauptgegenstand des Projektes war die Berufsorientierung für Lernende der Jahrgänge 5 und 6 aus Schulen mit sozialen Brennpunkten der Städte MD + SBK. Begleitend erfolgte die Entwicklung eines Berufskatalogs in Verbindung mit didaktischen Lehr- und Lernkonzepten gemeinsam mit der Uni MD. Weiterhin entstanden Handlungsempfehlungen zur Neuausrichtung von BRAFO auf der Grundlage des Lebensweltansatzes (Grundsatzband des MK 2012) nach Tätigkeitsfeldern und erste Ableitungen für die Entwicklung der Kompetenzerkundung als Vorstufe eines Kompetenzfeststellungsverfahrens in enger Verbindung mit BRAFO. Der Genderansatz in BRAFO wurde durch die Uni Jena wissenschaftlich herausgearbeitet.	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Einzelprojekten zur präventiven Arbeitsmarktförderung mit besonderem Landesinteresse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt (Ideenwettbewerb / Auswahlentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)																					
13	MS	LVwA	/15003000/2 1.06.1a/0064 6/12/	LVwA	2012	01.10.2012	30.06.2015	ProfessionalCare Der Schwerpunkt des Projektes lag auf der Sensibilisierung und Beratung von kleinen und mittleren Unternehmen der Sozialwirtschaft und Pflegebranche sowie ihrer Führungskräfte und Beschäftigten zu Fragen der Sicherung der mentalen Leistungsfähigkeit. Ziel war es, gute Führungsarbeit und nachhaltige Personalentwicklung als Strategie der Fachkräftegewinnung, der Fachkräftebindung und der Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Unternehmen zu implementieren. Im Rahmen des Projektes wurde bzw. wird mit insgesamt 30 kleinen und mittleren Unternehmen der Sozialwirtschaft intensiv daran gearbeitet, wichtige Problemfelder im Hinblick auf Führungsarbeit in dieser speziellen Branche herauszuarbeiten, Strategien und Handlungskonzepte zu entwickeln und generelle Empfehlungen für Führungskräfte dieser Branche zu erarbeiten.	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Einzelprojekten zur präventiven Arbeitsmarktförderung mit besonderem Landesinteresse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt (Ideenwettbewerb / Auswahlentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)																					
14	MS	IB	21.08esz04.1 3.0	Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2016	01.01.2017	31.12.2021	Kompetenzzentrum Soziale Innovation (Kom SI) Ziel ist es, mittels innovativer Prozesse den sozialen Wandel für eine positive und zukunftsgerichtete Entwicklung des Landes zu nutzen.	Einzelprojekt Förderung nach LHO §§ 23 und 44 (Ideenwettbewerb / Auswahlentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)																					
15	MS	LVwA	21.08bsz01.0 1.0./00005/1 6/	LVwA	2016	01.02.2017	31.01.2019	BRAFO für junge Geflüchtete (BRAFO JG), Handlungssäule II BRAFO JG ist ein Landesvorhaben, in dessen Rahmen die frühzeitige Berufsorientierung junger Geflüchteter in Kombination mit der Absolvierung von Jugendintegrationskursen vertieft gefördert werden soll. Das Modellvorhaben wird in Handlungssäule I an 4 Standorten mit insgesamt 160 Teilnehmenden umgesetzt. Aufgabe des Projektes in Handlungssäule II ist, die Erfahrungen der Modellprojekte an den Standorten wissenschaftlich zu begleiten, für eine Vernetzung / Qualitätssicherung Sorge zu tragen und auf dieser Basis ein übertragbares Kompetenzerfassungsmodell sowie didaktisches Konzept zu entwickeln und auszuführen.	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Projekten zur zukunftssicheren Ausgestaltung des Arbeitsmarktes in Sachsen-Anhalt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt - Einzelprojektrichtlinie (Ideenwettbewerb / Auswahlentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)																					
16	MULE	MULE	04022-2013	MULE	2013	05.07.1905	08.07.1905	Teilfinanzierung einer Kofinanzierung zum LIFE+Projekt WEEENMODELS Ziel des europäischen Projekts WEEENMODELS, das mit dem Finanzinstrument LIFE + finanziert wird, ist die Schaffung eines neuen Modells der WEEE-Verwaltung (Abfälle aus Elektro- und Elektronikgeräten (WEEE)); Die Hauptziele sind die Umsetzung der Vernetzung, um die strategische Rolle der Stakeholder und die Entwicklung von Öko-Unternehmen zu verbessern.	Verordnung (EG) Nr. 614/2007, Verordnung (EU) Nr. 1293/2013 zur Aufstellung des Programms für die Umwelt und Klimapolitik (LIFE), LHO LSA, HG LSA 2013																					

A	B	r	S	T	U	V	W	X	Y	Z	AA	AB	AC	AD	AE	AF	AG	AH	AI
Lfd Nr.	Ressort	2012			2013			2014			2015			2016			Fördersumme gesamt	Vor-Ort- Kontrolle	Ergebnis der Verwendungs- nachweisprüfung
		Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel			
12	MS			45.654,42 €			176.467,04 €			299.493,27 €			275.161,58 €				796.776,31 €	Nein, nicht erforderlich lt. Risiko- bewertung vom 20.09.2012	keine wesentlichen Beanstandungen
13	MS			49.975,17 €			184.702,50 €	46.021,51 €		143.727,32 €			76.503,44 €				500.929,94 €	Nein, nicht erforderlich lt. Risiko- bewertung vom 21.09.2012	keine wesentlichen Beanstandungen
14	MS																geplant 1.106.054,00 €		
15	MS																668.503,02 €	Ja, erforderl. lt. Risikobewertung vom 15.12.2016	
16	MULE				30.000 Euro		62.595 Euro										92.595,00 €	NEIN	VE-Prüfung erfolgt EU- seitig

A	B	C	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q
Lfd Nr.	Ressort	Behörde/ Institution	Aktenzeichen	fördermittel- vergeben Stelle	Jahr des Zuwendungs- escheides	Beginn der Förderung	Ende der Förderung	Gegenstand der Förderung	Förderrichtlinie/ rechtl. Grundlage	2010			2011		
										Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel
17	MW	MW	22-36000/05	MW	2014	11.08.2014	31.12.2014	Erarbeitung von Grundlagen für eine Roadmap des Leitmarktes Chemie/Bioökonomie in Abstimmung mit Leitmarktakteuren	§§ 23 u. 44 LHO						
18	Stk		45-4668-9-15/02	Staatskanzlei und Ministerium für Kultur	2016	05.01.2016	31.03.2017	Inklusion von jungen Menschen mit Behinderungen in den Arbeitsmarkt (Kooperation mit Steiermark und Karstadt (SE)).	Förderrichtlinie Sachsen-Anhalt transnational (Staatskanzlei und Ministerium für Kultur)						
19	Stk		IRZ 03/10	Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2010	03.05.2010	30.06.2012	PROfessionals.int - Sicherung und Ausbau der Fachkräftepotentiale in Sachsen-Anhalt und North East England durch interregionale Erfahrungsaustausch von bewährten Praxisbeispielen	Förderleitlinie Sachsen-Anhalt Interregional (Staatskanzlei) <i>Leitlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Projekte im Rahmen der interregionalen Zusammenarbeit des Landes Sachsen-Anhalt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt</i>				14.263,67 €		42.791,01 €
20	Stk		IRZ 02/12	Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2012	01.01.2012	15.12.2014	Projekt „ChemLog+“ zum Thema: nachhaltige Kooperation zwischen der heimischen Chemieindustrie und den Akteuren in Osteuropa absichern. Sowie Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Chemiestandorte in Sachsen-Anhalt.	Förderleitlinie Sachsen-Anhalt Interregional (Staatskanzlei) <i>Leitlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Projekte im Rahmen der interregionalen Zusammenarbeit des Landes Sachsen-Anhalt aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung</i>						
21	Stk		IRZ 09/12	Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2012	07.11.2012	31.12.2014	Interregionale Zusammenarbeit in Bezug auf Fachkräftesicherung bzw. -gewinnung und Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit im Land Sachsen-Anhalt und der Autonomen Region Valencia	Förderleitlinie Sachsen-Anhalt Interregional (Staatskanzlei) <i>Leitlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Projekte im Rahmen der interregionalen Zusammenarbeit des Landes Sachsen-Anhalt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt</i>						
22	Stk		IRZ 01/13	Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2013	01.08.2013	31.03.2015	Übergangssysteme als Chance für benachteiligte Jugendliche (Kooperation Valencia und Steiermark)	Förderleitlinie Sachsen-Anhalt Interregional (Staatskanzlei) <i>Leitlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Projekte im Rahmen der interregionalen Zusammenarbeit des Landes Sachsen-Anhalt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt</i>						
23	Stk		IRZ 02/14	Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2014	02.12.2014	31.05.2015	Projekt: isw-Masowien zum Interregionalen Erfahrungsaustausch zwischen Sachsen-Anhalt und Masowien zur Fachkräftesicherung für Industrie- und Gewerbeparks	Förderleitlinie Sachsen-Anhalt Interregional (Staatskanzlei) <i>Leitlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Projekte im Rahmen der interregionalen Zusammenarbeit des Landes Sachsen-Anhalt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt</i>						

A	B	r	S	T	U	V	W	X	Y	Z	AA	AB	AC	AD	AE	AF	AG	AH	AI
Lfd Nr.	Ressort	2012			2013			2014			2015			2016			Fördersumme gesamt	Vor-Ort- Kontrolle	Ergebnis der Verwendungs- nachweisprüfung
		Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU-Fördermittel			
17	MW							50.000,00 €									50.000,00 €	NEIN	derzeit in Prüfung
18	Stk													20.641,30 €		82.565,22 €	114.673,91 €	wird im 1. Halbjahr 2017 erfolgen	Endverwendungs- nachweis muss zum 30.09.2017 eingereicht werden
19	Stk	8.499,43 €		25.498,27 €													91.052,38 €	26.04.2012, keine Beanstand- ung	04.03.2015, keine Beanstandung
20	Stk			26.103,72 €			81.765,18 €			58.196,70 €			33.699,68 €				199.765,28 €	25.04.2012, keine Beanstand- ung	28.06.2015, keine Beanstandung
21	Stk				20.629,73 €		61.889,24 €	7.232,52 €		21.697,59 €	2.783,10 €		8.349,29 €				122.581,47 €	Nein	24.04.2015, keine Beanstandung
22	Stk				4.468,95 €		13.406,87 €	19.393,13 €		58.179,47 €	16.800,98 €		50.402,97 €				162.652,37 €	Nein	31.08.2015, Zuschussreduzierung aufgrund geringerer Ausgaben
23	Stk										11.152,04 €		33.456,16 €				44.608,20 €	Nein	31.08.2015, Zuschussreduzierung aufgrund geringerer Ausgaben

A	B	C	E	F	G	H	I	J	K	L		M		N		O		P		Q		r		S									
										2010		2011		2012		2010		2011		2012		2010		2011		2012		2010		2011		2012	
										Landes-	Bundes-	Landes-	Bundes-	Landes-	Bundes-	Landes-	Bundes-	Landes-	Bundes-	Landes-	Bundes-	Landes-	Bundes-	Landes-	Bundes-	Landes-	Bundes-	Landes-	Bundes-	Landes-	Bundes-	Landes-	Bundes-
Lfd Nr.	Ressort	Behörde/ Institution	Aktenzeichen	fördermittel- vergeben Stelle	Jahr des Zuwendungs- bescheides	Beginn der Förderung	Ende der Förderung	Gegenstand der Förderung	Förderrichtlinie/ rechtl. Grundlage	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel									
1	MLV		2CE149P4	Stadt Wien	2010	01.03.2010	01.02.2013	Projekt "YURA"	INTERREG Central Europe 2006-13																50.791,14 €								
2	MS	LVwA	/15002000/5 1.06.1a/0202 8/08/	LVwA	2008	23.05.2008	16.07.2010	Fachkräftegewinnung und -entwicklung - "Lernarrangements" Ziel des Projektes war die gezielte Qualifizierung und Vorbereitung von Fachkräften (insb. Ingenieuren) nach den Bedarfen von Unternehmen und potenziellen Beschäftigten in sogenannten Lernarrangements. Den Mittelpunkt der Lernarrangements bildete ein individueller Bildungsplan. Dabei definierten Unternehmen ihre Anforderungen an zukünftige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die dann, noch vor der Einstellung, speziell nach den Maßgaben des künftigen Arbeitgebers geschult werden konnten. Der Bildungsplan integrierte arbeitsorientiertes Lernen in unterschiedlich spezialisierten Bildungseinrichtungen und ein arbeitsgebundenes Lernen in den Unternehmen selbst.	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Einzelprojekten zur präventiven Arbeitsmarktförderung mit besonderem Landesinteresse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt (Ideenwettbewerb / Auswahlentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)	15.589,24 €		46.767,68 €																					
3	MS	LVwA	/15002000/5 5.02.1a/0204 2/08/	LVwA	2008	14.08.2008	31.08.2011	Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen für internationale Tätigkeiten: erlernen - anwenden - verbreiten Das Ziel des Projektes war es, Auszubildenden aus Sachsen-Anhalt im dualen System die Chance auf ein Auslandspraktikum zu ermöglichen, um sie dadurch für den zunehmend international werdenden Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Die Auszubildenden sollten lernen, sich im Ausland in wirtschafts-, unternehmens- und ausbildungsrelevanten Bereichen zu orientieren und Grundlagen einer internationalen beruflichen Handlungskompetenz zu entwickeln. Die Inhalte der Auslandsreise wurden durch betriebliche oder schulische Lernaufträge wesentlich bestimmt. Je nach Interesse und Profil des Ausbildungsbetriebes konnten unterschiedliche Lernaufträge für das Auslandspraktikum mitgegeben werden, wie z. B. Aufgaben zur Markterkundung, zum Vergleich der Branchen oder zur Herstellung von Kontakten zu möglichen Kooperationspartnern. Während der Projektarbeit im Ausland wurden die Lernaufträge bearbeitet und von den Coaches des isw begleitet.	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Einzelprojekten zur präventiven Arbeitsmarktförderung mit besonderem Landesinteresse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt (Ideenwettbewerb / Auswahlentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)	68.135,68 €		204.407,05 €	26.937,32 €														80.811,95 €						
4	MS	LVwA	/15003000/2 1.06.1a/0074 1/10/	LVwA	2010	17.07.2010	30.06.2015	Impuls F - Führungskompetenz für Expertinnen Ziel des Projekts Impuls F war es, Frauen in Führungspositionen zu stärken und für eine Führungsposition vorgesehene Mitarbeiterinnen auf ihre neuen Aufgaben vorzubereiten und ihre Karriere unterstützend zu begleiten. Dazu wurden geeignete Lösungsansätze erarbeitet und erprobt. Maßnahmen: • Individuelle Entwicklungs- und Karriereplanung • Analyse persönlicher Kompetenzen via KODE® • Kompetenzentwicklung durch selbstgesteuertes Lernen • Professionelle Lernbegleitung • Seminarorganisation • Auswahl und Vermittlung von Coaches • Erfolgsmessung und Evaluation	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Einzelprojekten zur präventiven Arbeitsmarktförderung mit besonderem Landesinteresse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt (Ideenwettbewerb / Auswahlentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)	29.499,30 €		88.497,91 €	63.477,68 €														190.433,05 €						

A	B	T	U	V	W	X	Y	Z	AA	AB	AC	AD	AE	AF	AG	AH	AI
Lfd Nr.	Ressort	2013			2014			2015			2016			Fördersumme gesamt	Vor-Ort- Kontrolle	Ergebnis der Verwendungs- nachweisprüfung	
		EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel				EU- Fördermittel
1	MLV	33.177,68 €			71.084,72 €			27.154,92 €			- €			- €	182.208,46 €	8./9.5.2014	Personalkosten zu hoch und zum Nachteil des isw kalkuliert
2	MS														329.568,53 €	12.04.2010	keine wesentlichen Beanstandungen
3	MS		1.505,00 €		4.514,98 €										722.775,25 €	nein, nicht erforderlich lt. Risikobe- wertung vom 09.09.2010	keine wesentlichen Beanstandungen
4	MS	212.731,58 €			227.491,59 €	91.154,27 €		65.910,13 €			55.210,37 €				1.024.405,88 €	17.06.2015	keine wesentlichen Beanstandungen

A	B	C	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	r	S	
										2010			2011			2012		
										Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	
5	MS	LVwA	/15002000/5 2.14.1a/0099 4/11/	LVwA	2011	01.09.2011	31.08.2014	<p>"Internationale berufliche Handlungskompetenz für Auszubildende im dualen System" (AZUBI-Europa)</p> <p>Gegenstand des Projektes AZUBI Europa war der Auslandsaufenthalt von Auszubildenden aus Unternehmen im Süden Sachsens-Anhalts während der Ausbildung, um damit ihre beruflichen Schlüsselqualifikationen zu stärken bzw. ihre interkulturellen Kompetenzen zu verbessern. Für die entsendenden Unternehmen bestand die Möglichkeit, ihren Bekanntheitsgrad im Ausland zu verbessern und wirtschaftliche Kontakte zu knüpfen.</p> <p>Darüber hinaus wurden Wirtschaftshandbücher für verschiedene europäische Länder entwickelt, die als Download zur Verfügung stehen.</p>	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Einzelprojekten zur präventiven Arbeitsmarktförderung mit besonderem Landesinteresse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt (Ideenwettbewerb / Auswahlentscheidung durch unabhängige Jury / Zuwendung)				13.655,48 €		40.966,42 €	55.578,46 €		
6	MW			Investitionsbank Sachsen-Anhalt	2012	01.03.2012	28.02.2018	Cluster Kreislauf- und Ressourcenwirtschaft	GRW Infrastruktur									

A	B	T	U	V	W	X	Y	Z	AA	AB	AC	AD	AE	AF	AG	AH	AI			
Lfd Nr.	Ressort	2013				2014				2015				2016				Fördersumme gesamt	Vor-Ort- Kontrolle	Ergebnis der Verwendungs- nachweisprüfung
		EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel	Landes- fördermittel	Bundes- fördermittel	EU- Fördermittel			
5	MS	166.735,36 €	30.330,36 €		162.495,16 €	34.810,92 €		140.508,09 €			105.743,18 €				750.823,43 €	nein, nicht erforderlich lt. Risikobe- wertung vom 29.08.2011	keine wesentlichen Beanstandungen			
6	MW		85.581,50 €	85.581,52 €		104.300,43 €	104.300,44 €		47.582,43 €	47.582,45 €		47.417,60 €	47.417,63 €		569.764,00 €	Nein	Zuschussreduzierung aufgrund geringerer Ausgaben			

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
Lfd Nr.	ISW	ISW gGmbH	Ressort	Behörde	Institution	Vertrags- schluss	Gegenstand der vertraglich vereinb. Leistung	Höhe der Vergütung	Aktenzeichen
1		X	MF			28.10.2016	Durchführung der Bewertung während des Programmplanungszeitraums, einschließlich der Erstellung der bewertungsrelevanten Inhalte der jährlichen Durchführungsberichte und der Durchführung der Ex-post-Bewertung des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum des Landes Sachsen-Anhalt (EPLR) in der Förderperiode 2014 bis 2020 gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013, Amtsblatt der EU L 347 vom 20.12.2013, Seite 320 und der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013, Amtsblatt der EU L 347 vom 20.12.2013, Seite 487 anhand von jährlichen Berichten mit den bewertungsrelevanten Inhalten des jährlichen Durchführungsberichtes und den Ergebnissen der Bewertung während des Programmplanungszeitraums in den Jahren 2017 bis 2023 und anhand des Ex-post-Bewertungsberichtes im Jahr 2024	1.363.180,00 €	VB ELER 46835/5
2		X	MI				Im Jahr 2016 wurden zwischen dem Statistischen Landesamt und dem isw Institut für Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung gGmbH bzw. der isw Gesellschaft für wissenschaftliche Beratung und Dienstleistung mbH keine neuen vertraglichen Vereinbarungen abgeschlossen. Es bestand jedoch bis zum 31. März 2016 eine vertragliche Beziehung zwischen dem Statistischen Landesamt und dem isw Institut für Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung gGmbH, bei der das Statistische Landesamt als Auftraggeber auftrat. Insoweit wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage der Abgeordneten Heiß vom 06. September 2016 „Vergabe von Gutachten und Beraterverträgen an das Institut für Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung gGmbH Halle (ISW)“-KA 7/221 verwiesen.	60.000,- € zzgl 7% Umsatzsteuer	
3	X		MLV			31.05.2016	Erstellung des Berichts zur Stadtentwicklung und zum Stadtumbau Ost sowie zur Mieten- und Wohnungsentwicklung in Sachsen-Anhalt/ Berichtsjahr 2014-2015 Hinweis: Mit Datum vom 17.10.2016 wurde die Leistung erbracht; der Vertrag ist damit beendet.	42.693,00 Euro (inkl. Umsatzsteuer)	21-32551/16